

Klima schützen • Saubere Energie & bis 4,5 % p. a. • Gefragt, gejagt, gesucht



Georg Hetz  
Geschäftsführer

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

*hatten Sie im letzten Jahr auch manchmal das Gefühl, von der Fülle der Nachrichten und den ständigen Veränderungen überrollt zu werden? Dann sind Sie nicht alleine ... Doch zum Glück sind wir Menschen sehr anpassungsfähige Wesen. Wenn die Anforderungen zu hoch werden, geht der moderne Homo sapiens halt nicht mehr in die Höhle, sondern macht einen langen Spaziergang in der Natur. Das hilft wirklich, glauben Sie mir! Ist der Geist erst ruhig geworden, kommen auch wieder gute Ideen. Vielleicht ergeben sich auf diese Weise auch viele sinnvolle Inspirationen, wie wir unser Klima besser schützen und sorgfältiger mit dem kostbaren Gut Energie umgehen können. Doch bevor Sie jetzt gleich rausgehen – vielleicht lesen Sie erstmal ein bisschen weiter ...*

Herzlichst

Ihr

## Energiejahr 2016: Verbesserungen erwünscht

Die Berliner Denkfabrik „Agora Energiewende“ hat das Jahr 2016 kritisch unter die Lupe genommen. Hier einige Auszüge aus der 50-seitigen Analyse, zuerst die guten Nachrichten:

- ▶ Der Atomausstieg verlief wie geplant.
- ▶ Wind, Sonne, Biomasse und Wasser etablieren sich mit 32,3 % Stromanteil als Deutschlands stärkste Energielieferanten.
- ▶ 93 % der Bevölkerung hält die Energiewende für wichtig bis sehr wichtig.

### Einige negative Entwicklungen:

- ▶ Der private Strompreis stieg nochmals an und wird 2017 auf über 30 ct/kWh klettern.
- ▶ Die CO<sub>2</sub>-Emissionen haben weiterhin zugenommen.
- ▶ Die für 2020 gesetzten Ziele für Klimaschutz und Effizienz sind kaum zu schaffen.

Müssen wir jetzt still abwarten, was auf uns zukommt? Oder wollen wir

uns stattdessen lieber fragen, was wir selbst tun können um

1. unsere Stromrechnung zu senken,
2. die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren,
3. das Klima zu schützen,
4. Energie effizienter zu nutzen?

Ideen dazu gibt es eine ganze Menge! Wir haben deshalb mal die besonders effektiven herausgesucht:

**1. Stromsparen:** Schon oft gelesen, immer wieder ignoriert – hoher Stromverlust durch Standby-Betrieb. Nach einer Untersuchung der Internationalen Energieagentur IEA nimmt diese Verschwendung ständig zu. Und könnte 2030 für bis zu 15 % des gesamten Stromverbrauchs elektrischer Geräte



## Energiejahr 2017: Klima schützen, Effizienz verbessern

verantwortlich sein. Nicht selten kostet der Standby-Betrieb eines einzelnen Geräts 10 Euro pro Jahr oder mehr. Da lohnt es sich, bereits beim Kauf auf Produkte mit niedrigen Standby-Verlusten zu achten. Und ansonsten – Stecker raus bzw. Steckerleisten mit An- und Ausschalter benutzen.

**2. CO<sub>2</sub>-Emissionen senken:** Sinnvoll und effektiv – Fahrgemeinschaften und Mitfahrgelegenheiten organisieren! So lässt sich nicht nur Geld sparen, auch die Klimabilanz des Privat-Pkw wird deutlich verbessert. Oder Tickets für Busse und Bahnen kaufen. Diese Verkehrsmittel erzeugen pro Kopf den mit Abstand geringsten Ausstoß an Schadstoffen.

**3. Die Umwelt schützen:** Weg mit dem Plastikmüll! Von den 100.000 t Plastiktüten, die in Deutschland jährlich mit hohen CO<sub>2</sub>-Emissionen produziert werden, wird jede im Schnitt nur 25 Minuten genutzt. Die wenigsten werden recycelt, der Rest wird verbrannt oder liegt der Umwelt und den Weltmeeren Hunderte von Jahren „im Magen“. Ebenso die Kaffee-Kapsel. Dabei geht's mit Filter genauso gut – und schmeckt auch besser. Falls Sie dem Verpackungswahn oder anderen Umweltsünden nicht mehr zusehen wollen: Starten Sie doch einfach Ihre eigene Petition! Schon viele beherzte Bürger haben damit Denkanstöße gegeben und beeindruckende Erfolge erzielt. Im Internet finden sich dafür richtiggehende Anleitungen, z. B. unter [www.openpetition.de](http://www.openpetition.de).

**4. Energie effizient nutzen:** Die eigentlichen Aufgaben fallen hier der Forschung und der Industrie zu. Unter anderem wird fleißig an der Entwicklung von Speichertechnologien getüftelt, um z. B. Solarparks und Windkraftanlagen effizienter zu betreiben. Inzwischen gibt es sogar Geldanlagen, die in Speichertechnologien investieren und damit privaten Investoren ermöglichen, sinnvoll



mitzuwirken. Denn gerade die Speicherung ist eines der wichtigsten Kriterien, um die Kapazität Erneuerbarer Energien noch viel umfangreicher als bisher zu nutzen. Auch UDI bietet jetzt diese Möglichkeit mit dem brandneuen te energy sprint FESTZINS I.

### Ein weites Feld: Grüne Immobilien

Noch viel Verbesserungspotenzial bietet sich bei der Energiebilanz von Gebäuden. Baustoffe, Heizung, Lüftung, sanitäre Einrichtungen. Innenausstattung – ständig gibt es neue Erkenntnisse. Neben dem Nullenergiegebäude, das sich autark selbst versorgt, gibt es auch Nullemissionsgebäude. In der Regel führt ja das Wohnen und Arbeiten in Häusern nicht nur zu einem hohen Energieverbrauch, sondern auch zum ständigen Ausstoß von Treibhausgasen. Ein klimaneutrales Gebäude erzeugt mehr regenerative Energie als es verbraucht – und wird damit zum Plusenergiehaus. Wenn zudem der komplette „Lebenszyklus“ – über Erstellung, Instandhaltung, Nutzung bis zum eventuellen Rückbau – berücksichtigt würde, wäre das Ergebnis ein 100 %-iges Nullemissionsgebäude.

Noch sind das visionäre Konzepte. Doch weltweit gibt es Prototypen, die

zeigen, was schon alles machbar ist. Sehr zielführend sind auch Architekturwettbewerbe, bei denen die Teilnehmer kreativ über den Tellerrand schauen. Und oftmals sensationelle Ideen austüfteln! Ein Beispiel: das neu gebaute Schmuttertal-Gymnasium in Diedorf bei Augsburg. Im November 2016 wurde den Architekten für ihren gelungenen Entwurf der erste Preis für „Nachhaltiges Bauen“ verliehen.

### Übrigens:

Anleger können von dem Trend zu energieeffizienten Gebäuden auch dann profitieren, wenn sie nicht gleich die ganze Immobilie kaufen möchten.



## Saubere Energie & mehr: mit Zinsen bis zu 4,5 % p.a.

Wissen Sie, was Ikea, Google, Apple und die Allianz-Versicherungsgruppe gemeinsam haben? Alle vier sind große Unternehmen, die genau hinschauen, in was sie ihre erwirtschafteten Gelder investieren. Und alle vier investieren seit längerem massiv in Ökokraftwerke, in Erneuerbare-Energien-Projekte, in Windkraft und Solarparks. Ein Grund dafür ist die gewünschte Stromversorgung aus eigenen Mitteln, unabhängig von externen Anbietern. So investierte zuletzt Apple 850 Millionen Dollar in einen gigantischen Solarpark auf firmeneigenem Gelände. Dieser soll dann genug Strom für das Apple-Hauptquartier sowie alle Apple Stores und Büros in Kalifornien erzeugen.

Der zweite Grund ist: Diese Firmen wissen – mit Erneuerbare Energien-Projekten werden solide schöne

von diesem Megatrend profitieren und sich gute Zinsen sichern.

### Konzept des te energy sprint

Diese Festzins-Anlage investiert in Sonne und Windkraft. In beiden Segmenten sind auch nach der letzten EEG-Novellierung noch gute Renditen zu erzielen – entweder mit dem "rosinenpickenden" Kauf von Bestandsanlagen. Oder dem frühzeitigen Einstieg bei Projektrechten. Hier verfügt die te management-Gruppe über ein fundiertes Netzwerk, denn sie setzt schon seit vielen Jahren Erneuerbare-Energien-Projekte für Großinvestoren um.

### Das Sahnehäubchen

Solar und Wind, so weit, so gut ... und so bekannt. Das Neue und Innovative beim te energy sprint FESTZINS I ist, dass er auch in Stromspeicher investieren wird. Gerade in



den Mieteinnahmen (kleine und mittlere Speicher).

### Ihre Vorteile im Überblick

- ▶ **feste, hohe Zinsen** von 3 % bis 4,5 % p. a. (lt. Plan)
- ▶ **anlegerfreundliche Laufzeit:** knapp 5 Jahre, Ausstieg auch nach knapp 4 Jahren möglich
- ▶ **erfahrener Partner:** Die te steht auch hinter den erfolgreichen vier Solar-Festzins-Anlagen und hat jahrelange Erfahrung bei der Umsetzung und Betreuung von EE-Projekten für Großinvestoren
- ➕ **Frühzeichnerbonus 3 % p. a.** bei Zeichnung bis 15.3.2017, gerechnet ab Geldeingang bis 30.4.2017



Renditen erzielt, bei gut einschätzbarem Risiko.

### Zukunftsmarkt Erneuerbare

Als normaler Privatanleger tut man sich natürlich schwer, mal so eben einen Solarpark oder eine Windkraftanlage zu kaufen. Mit Geldanlagen wie dem te energy sprint FESTZINS I können Sie auch schon ab 5.000 Euro

diesem Markt tut sich derzeit sehr viel. Technische Innovationen und zur Marktreife gebrachte Stromspeicher-Lösungen sorgen für Abhilfe bei der aktuell größten Herausforderung für Ökostrom: der Speicherbarkeit. Die Erträge werden dann entweder aus der Bereitstellung der Speicherkapazität / dem Verkauf des gespeicherten Stroms erzielt (Großspeicher) oder aus

Sie wollen mehr wissen? Dann fordern Sie bitte per Antwortcoupon Infos und einen Prospekt zum **te energy sprint FESTZINS I** an. Oder schauen Sie unter [www.udi.de](http://www.udi.de).

## Gefragt, gejagt, gesucht: Immobilien als Geldanlage



"Auf diese Steine können Sie bauen" – wer kennt ihn nicht, diesen Werbespruch einer Bausparkasse? Aber es stimmt, und zwar sowohl für die Bewohner einer Immobilie als auch für Geldanleger. Erstere genießen die eigenen vier Wände. Und Zweitere profitieren von der sicheren Sachwertanlage, genannt "Betongold". Die Herausforderungen für Anleger sind aber mannigfaltig: Wie finde ich eine Immobilie, die ihr Geld wert ist? Und wer kümmert sich dann um Instandhaltung, Vermietung, Reparaturen?

Und vor allem der Kaufpreis (in der Regel im 6stelligen Bereich) ist häufig eine zu hohe Hürde für die Geldanlage. Hier bieten sich zwei interessante Alternativen: offene oder geschlossene Immobilienfonds bieten Einstiegsmöglichkeiten. Oder ganz neu konzipiert: eine Immobilien-Festzinsanlage.

**Neu: UDI Immo *Sprint* FESTZINS**  
Diese Festzinsanlage wird ausschließlich in rentable und umweltfreundliche Immobilien investieren. Genauer gesagt, in die Projektentwicklung von energiesparenden Gebäuden. Das können Wohnungen für Privatnutzer sein oder Geschäftsgebäude. Hauptsache, sie rechnen sich und sind "grün".

Durch das Konzept als Festzinsanlage können so über die Laufzeit mehrere interessante Immobilien realisiert werden. Beispielhaft hier zwei Vorhaben,

die wir uns für den UDI Immo *Sprint* FESTZINS näher anschauen:

1. Bau von 60 grünen Eigentumswohnungen in Mittelfranken. Zielgruppe: junge Familien ebenso wie ältere Paare, die zentral und doch ruhig, mit Blick auf eine Flußaue, wohnen möchten. Und dabei das Wohlfühl-Ambiente einer ökologischen Wohnung genießen wollen.

2. Umweltfreundlich gebautes Hotel und Boarding House in Raunheim (Nähe Flughafen Frankfurt). Zielgruppe sind hier die umliegend ansässigen Firmen, die für ihre Mitarbeiter kurz- oder längerfristige Übernachtungsmöglichkeiten benötigen. Wie z. B. die Lufthansa. Die Nachfrage nach solchen Beherbergungsbetrieben ist riesig, es besteht ein enormer Bedarf im Umfeld von Flughäfen.

Und für diese beiden Objekte, genauso wie für alle anderen zur Auswahl stehenden gilt: Bau nach neuesten energetischen Anforderungen, Ziel CO<sub>2</sub>-neutraler Betrieb.

Der Verkauf der Projektrechte oder der fertiggestellten Immobilien wird je nach Marktlage erfolgen. Dann kann der Festzins wieder neu, in weitere vielversprechende grüne Gebäude, investieren. Und so verbindet der UDI Immo *Sprint* FESTZINS I die Vorteile einer Immobilieninvestition mit den Vorzügen regelmäßiger fester Zinsen.

### Die Eckdaten:

- ▶ **3,5 % bis 3,75 % feste Zinsen** p. a., laut Plan
- ▶ **kurze Laufzeit: rund 3½ Jahre** (geplant bis 31.12.2020)
- ▶ **vorzeitige Kündigung** zum 31.12.2019 möglich
- ▶ **Investition in die gefragteste Sachwertanlage: Immobilien**
- ▶ **kurz vor dem Start:** Anlage in wenigen Wochen möglich

Lassen Sie sich für einen Prospekt zum **UDI Immo *Sprint* FESTZINS I** vormerken – per Antwortcoupon oder unter [www.udi.de](http://www.udi.de)! Dann erhalten Sie direkt bei Vertriebsstart alle Infos.

### Impressum

#### Herausgeber

UDI Beratungsgesellschaft mbH  
Frankenstraße 148  
90329 Nürnberg

#### Kontakt

Telefon: 0911 – 92 90 550  
Telefax: 0911 – 92 90 555  
[www.udi.de](http://www.udi.de), [info@udi.de](mailto:info@udi.de)

**Redaktion:** B. Forster, A. Rehm und G. Hetz

**Verantwortlich:** Georg Hetz

**Bildnachweis:** 123rf, NN Matejka, istockphoto, fotolia

Alle Projektinformationen in diesem Blickpunkt dienen der Übersicht. Maßgeblich und rechtlich verbindlich sind allein die Angaben im Beteiligungsprospekt bzw. in den Vertragsunterlagen.

Hinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlagen ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.